

Region > Konz, Saarburg & Hochwald > Highway to Kell findet 2022 mit Feuerengel stat

volksfreund+ Musik

„2022 - das wird was“: Die Pläne für das Rockfestival Highway to Kell in diesem Jahr

Kell am See · Nach zwei Absage-Jahren soll das Festival Highway to Kell in diesem Jahr stattfinden. Damit eine Rammstein-Coverband den Hochwald problemlos rocken kann, holte man sich auch das Okay des Seniorenheims ein.

15.03.2022 , 07:24 Uhr · 4 Minuten Lesezeit



Die Rammstein-Coverband Feuerengel wird bei Highway To Kell auftreten.

Foto: Merlin Schönfisch



Von **Christian Thome**

Redaktion Eifel

Flammenwerfer. Feuerwerk. Bamm. Bamm. Krachendes Schlagzeug. Texte, die – gelinde gesagt – nicht harmlos sind. Hunderte jubelnde Fans, die Rammstein-Songs mitsingen. All das sollte schon lange am Sportplatz in Kell am See zu erleben gewesen sein. Schon 2020 sollte die Neuauflage des Festivals Highway to Kell im Hochwaldort stattfinden (der TV berichtete).

Einzig, Sie ahnen es, Corona kam dazwischen. Im ersten Pandemiesommer wurde das Festival, auf dem die Rammstein-Coverband Feuerengel auftreten sollte, abgesagt – inklusive der Feierlichkeiten zum 100-jährigen Jubiläum des SV Kell. Dass es auch 2021 nichts werden würde, war den Organisatoren um Markus Hau recht schnell klar: „Uns war damals schon

klar, dass das nix wird mit mehreren tausend Leuten ungezwungen zu feiern, wie wir das in den Jahren 2003 bis 2013 bei uns in der Halle getan haben“, sagt Hau im Gespräch mit unserer Zeitung.

Highway to Kell findet 2022 mit Feuerengel statt

Doch es gibt gute Nachrichten für Rockfans im Hochwald: 2022, so der aktuelle Plan, soll Highway to Kell stattfinden – am 15. und 16. Juli. Nachdem man sich vom 2021er-Termin frühzeitig verabschiedet hatte, traf man sich im Herbst erneut mit dem Organisationsteam. „Wie haben bestuhlte Konzerte auf dem Arena-Vorplatz in Trier, Picknickdecken-Abende am Losheimer Strandbad und riesige Bühnen aus Strandkörben in Zweibrücken gesehen“, sagt Hau heute. Diese Eindrücke – in Verbindung mit den Inzidenzen, die in den Sommern meist niedriger sind sowie den Impfquoten – ließen die Veranstalter hoffen: „Das wird was in 2022.“

Und tatsächlich: Als man Anfang dieses Jahres in die erneute Planung

einstieg, ging alles recht schnell. Vom Vorstand des Sportvereins sowie vom Ordnungsamt gab es grünes Licht. „Zum Glück haben alle Beteiligten – von den Bands über die Technikfirma, den Hotels bis hin zur Klofrau – der Terminverschiebung zugestimmt und halten uns auch 2022 die Treue“, sagt Markus Hau.

volksfreund+ Festivals

Highway to Kell und Rock A Park: Wird Kell zur neuen Rock-Hochburg der Region?

Grünes Licht auch vom Seniorenheim Kell

Wichtig sei auch der Kontakt zum Seniorenheim gewesen, das direkt neben dem Festivalgelände am Sportplatz liegt. Man habe dabei, sagt Hau, auf die Lärmbelästigung, Ruhezeiten der Bewohner und spezielle Krankheitsbilder Rücksicht genommen: „Eine gute Nachbarschaft ist die Grundlage für ein reibungsloses Wochenende“, so der Organisator. Ein Vorteil bei der Organisation: Alle Sponsoren, die 2020 zugesagt haben, bleiben auch zwei Jahre später mit an Bord.

„All diese Unterstützung tut natürlich gut und gibt uns auch Kraft und Energie, die wir für die ehrenamtliche Organisation des Festivals mit unseren 150 Helfern auch brauchen“, sagt Markus Hau. Rund 1000 Tickets wurden für das Festival bereits verkauft, bis zu 4000 Personen würden im besten Fall auf dem Gelände Platz finden.

Highway to Kell auch 2022 mit Benefizaktion

In Kell am See wird Mitte Juli nicht nur gefeiert, sondern auch gespendet.

Das gehört zur Tradition des Festivals, das von 2003 bis 2013 jeweils Hunderte Menschen nach Kell lockte. Diesmal haben sich die Organisatoren dafür entschieden, den Flutopfern im Ahrtal eine Spende zukommen zu lassen.

Während der Samstagabend, 16. Juli, mit der Rammstein-Coverband Feuerengel, der System-Of-A-Down-Tribute-Band System Of A Stu sowie einem lokalen Support bereits durchgeplant ist, stehen, was den Freitag angeht, noch Überlegungen ins Haus. Eigentlich, sagt Markus Hau, habe man ein Menschenkicker-Turnier veranstalten wollen. Aus Hygienegründen müsse man das aber noch prüfen. Auf jeden Fall wolle man aber etwas anbieten, mit dem man „alle Generationen unter einen Hut bekommt“, sagt der Organisator.

Tickets gibt es auf highway-to-kell.de

volksfreund+

Verschenken sie diesen Artikel gerne! Einfach persönlichen Link kopieren und weiterleiten. Der Artikel kann dann gratis gelesen werden.

Link kopieren